

OUTPUT MANAGER

Formular- und Output-Management
Vielfältig wie die Anforderungen

Mit ProForma Outputmanager: Komfort und Sicherheit

Drucke aus unterschiedlichen Systemen zusammenführen – eine Herausforderung für die Projektleitung, ein Kinderspiel für ProForma Output Manager. Druckdaten aus dem unternehmensweiten ERP-System, der hauseigenen Individualsoftware und dem Office-Programm auf Sachbearbeiter-Ebene, alles führt er zusammen und druckt es wie aus einem Guss. Datensicherung bis zum archivähnlichen Einsatz, Benutzer- und Rechteverwaltung, Nutzung aller Funktionen von Drucker und Poststraße: So sieht professionelles Output Management und Dokumenten-Finishing aus.



OUTPUT MANAGER

Aus zwei mach eins

„Aus technischen Gründen kann es vorkommen, dass Sie an einem Tag mehrere ...“ – damit ist jetzt Schluss! Mit ProForma Output Manager führen Sie bis zu 20 unterschiedliche Dokumente so zusammen, dass alle Blätter für denselben Empfänger auch in denselben Umschlag kommen. Wenn ein Umschlag nicht reicht, werden sie auf mehrere Umschläge aufgeteilt – den Füllgrad bestimmen Sie. Und Sie bestimmen die Druckreihenfolge: Zuerst die Ein- bis Dreiseiter, dann alle Vier- und Fünfeiter – fertig ist die automatische Portoklassentrennung.

Erst sammeln, dann drucken

Getrennt erzeugen, vereint drucken – ProForma Output Manager trennt die Sachbearbeitung vom Druckvorgang. In seiner SQL-Datenbank sammelt er alle Dokumente und bietet sie übersichtlich zum Druck an. Frei definierbare Ansichten zeigen nur das wirklich Wichtige. Die bis zu fünffach schachtelbare Sortierung bringt Ordnung in die Masse. Die Echtdatenvorschau gibt die Möglichkeit zur umfassenden Kontrolle. Und die zahlreichen Druck- und Kuvertieroptionen lassen keinen Wunsch offen.

Geschickt gedruckt

Professionell drucken heißt: Maßgeschneiderte, intelligente Duplexsteuerung und Schachtauswahl, automatische Nummerierung von Seiten, Kuverts und Dokumenten, Nutzung aller Komfortmerkmale des Druckers, wie Ausgabeschacht, Lochen, Heften, etc. Für die maschinelle Kuvertierung ist natürlich auch gesorgt – Lesemarken für alle OMR- und barcodegesteuerten Poststraßen und Kuvertiersysteme gewährleisten, dass die richtigen Blätter und Beilagen zusammenfinden, natürlich mit minimalem Portoaufkommen.

Eingebaute Diskretion

Sensible Daten schützt ProForma Output Manager vor neugierigen Blicken – nach Ihren Regeln. Zum Beispiel: Sachbearbeiter A sieht nur die Daten seines Kundenkreises aus dem Postleitzahlenbereich 0 - 3, Personalleiterin B alle Abrechnungsdaten außer denen des Vorstands, ihre Mitarbeiterin C wiederum nur diejenigen mit bestimmten Kennnummern. Jedes Datum können Sie zum Kriterium für abgestufte Zugriffsrechte machen – von der Anzeige über die Echtdatenvorschau bis zum Drucken und Löschen. So ist Datenschutz einfach!

Volle Kontrolle

Wie viele Seiten, Blätter, Beilagen, Umschläge? Und das Porto? ProForma Output Manager hält Sie auf dem Laufenden. Die Vorabstatistik berechnet diese Werte schon vor dem Druck; der gedruckte Statistikreport schlüsselt danach alle Kosten-

faktoren detailliert auf. Und mit dem Export der Dokumentenliste in maschinenlesbare Dateien steht der tieferen Analyse nichts mehr im Weg.

DV-Freimachung

ProForma Output Manager arbeitet perfekt mit dem MAILOPTIMIZER der Deutschen Post zusammen. ProForma Output Manager bringt vollautomatisch über einen Matrixcode im Adressfenster alle Portoinformationen auf das Dokument auf. Selbstverständlich funktioniert das volldynamisch auch bei wechselnden Seitenumfängen. Dadurch können Sie auf die Anschaffung von Fankiermaschinen verzichten, die Abrechnung des Portos erfolgt erst nach dem Postversand. Entsprechend groß ist das Einsparpotential für Ihr Unternehmen.

Systemvoraussetzungen

Für den Client

Betriebssysteme:

Windows 7, ^{1, 2}
Windows XP Pro,
Windows 2003 Server, ²
Windows 2008 Server, ²
Windows Vista ^{1, 2}

¹Business, ¹Ultimate, ²32 und 64 bit

Rechnerhardware:

Mindestens Pentium IV mit 2 GHz
1 Gbyte freier Arbeitsspeicher

Für den Server (SQL-Datenbank)

Betriebssysteme:

Windows 7, ^{1, 2}
Windows XP Pro,
Windows 2003 Server, ²
Windows 2008 Server, ²
Windows Vista ^{1, 2}

¹Business, ¹Ultimate, ²32 und 64 bit

Rechnerhardware:

Mindestens Core 2 Duo mit 2 GHz,
2 Gbyte freier Arbeitsspeicher, wir empfehlen 4 Gbyte (bei bis zu 5 Client Zugriffen).
Je weiterer Clientzugriff zusätzlich 10 Mbyte freier Arbeitsspeicher.
Der erforderliche Festplattenspeicher ist abhängig von verschiedenen anwendungsspezifischen Faktoren wie Datenmenge, Datenstruktur und Verweildauer, in der SQL-Datenbank, jedoch nicht weniger als 60 Gbyte,
16 Mbyte Grafikkarte minimum,
32 Mbyte empfohlen.

Unsere Spezialisten beraten Sie gerne.

ProForma – Aus gutem Haus

Die CSW Peripheriesysteme GmbH ist ein auf Output-Management spezialisiertes Software-Unternehmen. Seit 1990 bildet die Software ProForma die Basis für intelligente, leistungsfähige und wirtschaftliche Lösungen im Formular- und Output-Management. Mit innovativen Konzepten und deutlicher Kundenorientierung hat sich CSW als kompetenter Partner einen Namen gemacht.

Familienbande

ProForma Output Manager – ist ein Mitglied der ProForma-Produktfamilie, der modular aufgebauten Output-Management-Lösung. Lernen Sie auch die anderen Familienmitglieder kennen:

- ProForma infinitec EMF
- ProForma infinitec EMF Enterprise
- ProForma Server
- ProForma FileTools

Änderungen, die dem technischen Fortschritt dienen, vorbehalten.

©CSW Peripheriesysteme GmbH, 1998-2013
Alle in dieser Informationsschrift genannten Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Firmen.



Lösungen aus Leidenschaft.

CSW Peripheriesysteme GmbH

Zentrale/Entwicklung

Herrenpfad-Süd 18
D-41334 Nettetal-Kaldenkirchen
Telefon: 0 2157 / 129 13 - 0
0700 - PROFORMA
Telefax: 0 2157 / 129 13 - 50
Internet: www.cswgmbh.de
E-Mail: info@cswgmbh.de

CSW Peripheriesysteme GmbH

Niederlassung Süd

Neue Weilheimer Straße 24
D-73230 Kirchheim/Teck
Telefon: 0 70 21 / 9 80 93 - 0
Telefax: 0 70 21 / 9 80 93 - 50
E-Mail: info@cswgmbh.de